

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **60 (1980)**

Heft 8

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZER MONATSHEFTE

für Politik, Wirtschaft, Kultur

August 1980

60. Jahr Heft 8

Herausgeber

Gesellschaft Schweizer Monatshefte

Vorstand

Ullin Streiff (Präsident), Richard Reich (Vizepräsident), Heinz Albers, Nicolas J. Bär, Daniel Bodmer, Daniel Frei, Herbert Lüthy, Hans Conrad Peyer, Dietrich Schindler, Leo Schürmann, Karl Staubli, Conrad Ulrich, Bernhard Wehrli, Herbert Wolfer, Hans Wysling

Redaktion

François Bondy, Anton Krättli

Redaktionssekretariat

Regula Niederer

Adresse

8002 Zürich, Stockerstr. 14, ☎ (01) 201 36 32

Druck

Buchdruckerei Schulthess AG, 8034 Zürich 8, Arbenzstr. 20, Postfach 86, ☎ (01) 252 66 50

Administration

Schulthess Polygraphischer Verlag AG, 8022 Zürich, Zwingliplatz 2, ☎ (01) 251 93 36

Anzeigen

Dr. A. Siegrist, 8967 Widen AG, Rainäcker 1, ☎ (057) 5 60 58

Bankverbindungen

Schweizerische Kreditanstalt, 8021 Zürich (Konto Nr. 433 321-61)
Deutsche Bank, D-7 Stuttgart 1, Schliessfach 205 (Konto Nr. 14/18 086)

Preise

Schweiz jährlich Fr. 45.- (in der Schweiz immatrikulierte Studenten jährlich Fr. 24.-), Ausland jährlich Fr. 50.-, Einzelheft Fr. 4.-. Postcheck 80 - 8814 Schweizer Monatshefte Zürich - Bestellungen in Deutschland und Österreich: bei allen Postämtern

Die in dieser Zeitschrift enthaltenen Beiträge der Autoren decken sich in ihrer Auffassung nicht immer mit den Ansichten der Herausgeber und der Redaktion. Abdruck aus dem Inhalt dieser Zeitschrift ist nur unter genauer Quellenangabe gestattet - Übersetzungsrechte vorbehalten

DIE ERSTE SEITE

Anton Krättli

Der Weg Antigones 622

BLICKPUNKT

Willy Linder

Bankkundensteuer -
ein Rohrkrepierer 623

Richard Reich

Eidgenossenschaft heisst auch
Rechtsgemeinschaft 624

KOMMENTARE

Arnold Fisch

Strapazierte Volksherrschaft
Nicht nur die Jugend 629

Anton Krättli

Von Alternativen und vom
Schweinemut 638

Heinz Abosch

Frankreich profiliert sich 643

François Bondy

Neurotische Mächte - weises Europa.
Anmerkungen zu einer welt-
politischen Betrachtung 650

AUFSÄTZE

Fritz Stern

Deutsche und Amerikaner – heute

Man darf von einem halbgauulistischen Europa sprechen, doch nicht eigene Kraft fördert die Suche des besonderen Weges. Die Westdeutschen empfinden die «Ostpolitik» nicht mehr als Option, sondern als Notwendigkeit. Doch auch sie, wie die europäische Eigenständigkeit überhaupt, ist mit der westlichen Integration verbunden, die ihrerseits ein innerlich starkes, glaubhaftes Amerika voraussetzt.
Seite 655

Elias Canetti

Backenroth

Ein Kapitel aus dem Band «Die Fackel im Ohr»

Zu seinem 75. Geburtstag beschenkt Elias Canetti sich und seine Leser mit dem zweiten Band seiner Autobiographie, der dieser Tage erscheinen wird. Wir haben ein Kapitel aus der Wiener Studienzeit des Autors gewählt, das im damals neuen Chemischen Institut an der Boltzmannngasse spielt.

Seite 675

Hermann Burger

Kirchberger Idyllen

Seite 685

DAS BUCH

Elsbeth Pulver

Annäherung an einen Fremden
Vater-Porträts in den neuesten Literatur 689

Paul Good

Heimkehr ins Eigentliche? 701

Hinweise 705

NOTIZEN

Mitarbeiter dieses Heftes 708